

Expo-Event.Live Communication Verband Schweiz

XAVER 2018: Beständig ist nur die Veränderung

Der XAVER-Award geht am 17. Mai 2018 zum 17. Mal über die Bühne. Frank Marreau und Matthias Kindler erzählen uns im Vorfeld, was den XAVER-Award so speziell macht.

Interview: **Expo-Event.Live Communication**

Frank Marreau, OK XAVER Jury.



Matthias Kindler, Jury-Präsident.

Herr Marreau, Herr Kindler, warum können wir uns auf den XAVER 2018 freuen?

Frank Marreau: Der XAVER ist ohne Frage das Schweizer Branchen-Highlight für Live-Kommunikation. Jahr für Jahr schafft der Award Sichtbarkeit für Events, Festivals, Messen und Grossereignisse. Er belohnt die Besten der Besten – und er schafft Orientierung und Vergleichsmöglichkeiten. Wenn Sie jetzt noch an die Preisverleihung denken, an der im Mai in der Samsung Hall die ganze Branche zusammenkommt, dann ist das viel Grund zur Freude, oder?

Matthias Kindler: Als Jurypräsident freue ich mich natürlich zuerst auf die Jurysitzung. Zwei Tage lang diskutieren wir im Kreis einer tollen Jury, die in jeder Hinsicht beson-

ders ist und sich im internationalen Vergleich sehen lassen kann. Das darf ich nach ein paar Dutzend Juryteilnahmen in aller Welt mit gutem Gewissen sagen.

Was ist denn so besonders an der XAVER-Jury?

Matthias Kindler: Wir schauen uns nicht nur Filme und Bilder der Events an, sondern wir treffen die Macher persönlich. Wir fragen konkret nach und geben den Einreichern somit die Chance, die wichtigsten Aspekte ihrer Projekte zu erklären. So verstehen wir viel besser, was an den Eingaben besonders und preiswürdig ist. Das ist – soweit ich weiss – weltweit einzigartig. So viel Mühe macht sich sonst niemand.

Frank Marreau: Bei der Auswahl der Juroren achten wir ausserdem darauf, dass möglichst alle Sichtweisen zum Tragen kommen. So haben wir Kreative wie René Eugster und Matthias Kindler sowie Gestalter wie Michaela Brunner an Bord. Hinzu kommen Akademikerinnen wie Ines Fischer Gull, Eventmanagerinnen wie Sandra Mürlebach, ihres Zeichens ehemalige Präsidentin des Event Circle, sowie Karin Gut, Chefin von Compresso. Darüber hinaus bringen Juroren wie Simone Kölle oder Stefan Vogler die Kundensicht ein. Und last, but not least ist natürlich Nadja Schildknecht dabei, Geschäftsführerin und Co-Festivalleiterin des Zurich Film Festival. So ist gewährleistet, dass die Jury hochkompetent entscheidet.

Seit letztem Jahr gibt es den XAVER in Bronze, Silber und Gold. Warum?

Matthias Kindler: Der Jury ist es ganz wichtig, transparent und fair zu belohnen. Wir verleihen deshalb auch nicht automatisch in allen Kategorien alle Medaillen. Tolle Projekte bekommen Bronze, mit Silber werden besondere Innovationen belohnt, und wenn ein Event weit über seine Kategorie hinausstrahlt, gewinnt er Gold. Denken Sie nur an die Gotthard-Eröffnung oder das tolle Projekt Mini-Migros.

Frank Marreau: Die Jury ist in ihren Entscheidungen völlig unabhängig. Sie kann zehnmal Gold verleihen oder keins – es hängt alles von der Qualität ab. Und als Sahnehäubchen gibt es dann noch den Publikums-XAVER. Ich kann nur sagen: Alle haben die gleichen Chancen, aber nur wer einreicht, kann auch gewinnen. 

Die Jury



Nadja Schildknecht, Geschäftsführerin und Co-Festivalleiterin Zürich Film Festival.



Karin Gut, Mitglied der Geschäftsleitung & Teilhaberin Compresso AG.



Dr. Ines Fischer Gull, Dozentin und Studienleiterin an der Hochschule Luzern – Wirtschaft.



René Eugster, Captain und Founder der Agentur am Flughafen.



Michaela Brunner, Mitglied der Geschäftsleitung & Art Director / Designerin FH, Lakrits AG.



Sandra Mürlebach, Partner bei Eventbüro GmbH.



Simone Kölle, Head Marketing & Communications, SIX Swiss Exchange.



Stefan Vogler, markenexperte.ch.

Geschäftsstelle/Pressekontakt

Expo-Event.Live Communication Verband Schweiz
Evelyn Gfeller, Kapellenstrasse 14, Postfach,
3001 Bern, info@expo-event.ch,
www.expo-event.ch, Tel. 058 796 99 54
